

Datenschutz- Einwilligungserklärung

Der Verantwortungsvolle Umgang mit unseren Mandantendaten ist für uns selbstverständlich. Wir beachten in allen Fällen das Berufs- und Datengeheimnis und informieren Sie immer über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Soweit Sie nicht ohnehin Kenntnis über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte haben, informieren wir Sie hiermit nachstehend gem. Art. 13 DSGVO über die Weiterverarbeitung Ihrer Daten:

Ihr Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Rechtsanwalt Klaus Fuhrmann, Karl-Marx-Straße 15, 67655 Kaiserslautern
Tel.: +49 (0) 631 36226-22, Fax: +49 (0) 631 36226-77, E-Mail: info@rafuhrmann.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Ein Datenschutzbeauftragter ist in meiner Kanzlei nicht vorgesehen.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zur Anbahnung, Erfüllung und Abwicklung des geschlossenen Anwaltsvertrages (Art. 6 Absatz 1 b) DSGVO), den wir ohne diese Daten nicht schließen können. Hierbei erfolgt regelmäßig keine Übermittlung ins Ausland.

Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs.1, f DSGVO zur Wahrung meiner berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich. Meine berechtigten Interessen bestehen im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Mandats, der Geltendmachung und Beitreibung der Forderung.

Datenkategorien und Datenherkunft:

In meiner Kanzlei werden nachfolgende Kategorien von Daten verarbeitet:

Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Buchungsdaten, Forderungsdaten, Vermögenswert-Daten. Diese Daten wurden mir von Ihnen als Auftraggeber übermittelt.

Empfänger von Daten:

Personenbezogene Daten werden von uns ausschließlich zur Erfüllung unserer Verpflichtungen aus dem Anwaltsvertrag verwendet. Hierzu ist regelmäßig eine Kommunikation mit folgenden Stellen erforderlich:

- Gegnern des Mandanten (juristische und natürliche Personen und deren Bevollmächtigte inklusive Rechtsanwälten)
- Versicherungen (z.B. Rechtsschutz- oder Schadensversicherern)
- Behörden (z.B. Gerichtsvollzieher, Einwohnermeldeämter), Register (Unternehmensregister, Handelsregister), Drittschuldnern, Abtretungsempfänger, Arbeitgeber, Nebenkläger, Streitverkündete, Nebenintervenienten, Streithelfer, Zeugen
- Gerichte/Staatsanwaltschaften

Diese Aufzählung ist nicht abschließend, da sich bei der Mandatsbearbeitung auch andere Kontaktaufnahmen als erforderlich ergeben können. Wegen des Anwaltsgeheimnisses erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ausschließlich in Abstimmung und mit Ihrer Zustimmung.

Dauer der Speicherung/Verarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur solange dies zur Erfüllung des Anwaltsvertrages oder aufgrund geltender Rechtsvorschriften erforderlich ist. Nach § 50 BRAO sind wir verpflichtet unsere Handakten 6 Jahre aufzubewahren. Diese Frist beginnt mit Ablauf des Jahres in dem das Mandat beendet worden ist. Zudem ergibt sich nach der Abgabenordnung u. dem HGB eine Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren und kann aus Haftungsgründen eine längere Aufbewahrung von 15 Jahren – ebenso ab Ende des Jahres der Mandatsbeendigung – erforderlich werden.

Solange Sie nicht widersprechen, bewahren wir Ihre Daten zur Pflege und Intensivierung unserer Geschäftsbeziehung auf.

Sollten Sie die Löschung von Daten wünschen, werden wir diesem Wunsch unverzüglich nachkommen, wenn dem Löschungswunsch nicht eine rechtliche Pflicht zur Aufbewahrung entgegensteht.

Rechte der betroffenen Person:

Gemäß Art. 15 – 22 DSGVO haben Sie - bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen - das Recht auf

- Auskunft über die Verarbeitung der Daten
- Berichtigung oder Löschung der Daten
- Einschränkung der Verarbeitung nach Speicherung
- Widerspruch gem. Art. 13 Abs. 2, c) DSGVO i.V.m. Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung von Daten, der auf Art. 6 Abs.1, f) DSGVO beruht
- Datenübertragung (soweit zulässig)

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Zudem haben Sie gem. Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht gegenüber der für uns zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt:

„Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz“, Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon: +49 (0) 6131 208-2449, Telefax: +49 (0) 6131 208-2497,

Webseite: www.datenschutz.rlp.de,
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Einwilligungserklärung:

Ich habe die vorgenannten Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 des DSGVO nebst meinen betroffenen Rechten gelesen.

Ich willige hiermit ein, dass der Verantwortliche, Herr Rechtsanwalt Klaus Fuhrmann, meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Mandatsbearbeitung erheben, elektronisch speichern, verarbeiten und verwenden darf und bestätige dies mit meiner umseitigen Unterschrift.